



EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG


 Anmeldenummer: **84106551.9**


 Int. Cl.⁴: **B 65 B 51/00**
B 65 B 49/08


 Anmeldetag: **07.06.84**


 Priorität: **16.06.83 DK 2771/83**


 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.12.84 Patentblatt 84/52


 Veröffentlichungstag des später
 veröffentlichten Recherchenberichts: **05.02.86**


 Benannte Vertragsstaaten:
BE DE GB NL


 Anmelder: **P. Campen Maskinfabrik A/S**
Viborgvej 157
DK-8210 Aarhus V.(DK)


 Erfinder: **Hansen, Henrik Vang**
Emmasvej 8
DK-8220 Brabrand(DK)


 Erfinder: **Nielsen, Henning Schodt**
Mejerivaenget 11
DK-8310 Tranbjerg(DK)


 Vertreter: **Holländer, Franz G.**
Patentanwälte Holländer & Meyer Jungfernstieg 38
D-2000 Hamburg 36(DE)


Verfahren zum Verschliessen der Endstücke einer Versiegelungshülle für eine Teppichrolle und eine Verschliessmaschine zur Ausführung des Verfahrens.


 Die offenen Endstücke einer Versiegelungshülle (3) werden mit Hilfe von Verschliessbügeln (16, 18) über die Endstücke einer Teppichrolle (1) zusammengelegt.

Die Teppichrolle (1) und die Versiegelungshülle (3) werden gedreht, wodurch die Versiegelungshülle (3) über den Endstücken der Teppichrolle und demjenigen Teil (29) der Versiegelungshülle, der zwischen den Verschliessbügeln (16, 18) eingeschlossen ist, gewunden wird.

An jedem Ende der Teppichrolle wird das Endstück des Teils (29) der Versiegelungshülle zwischen dem spitzen Teil (26) einer Pinole (9) und einem Kunststoffstopfen (20) aufgefangen, der über die Pinole geschoben ist und mit seinem Kragen (21) an einem an der Pinole (9) verschiebbar angebrachten Flansch (24) anliegt.

Wenn die vordere Kante des Kunststoffstopfens (20) bei fortgesetzter Bewegung der Pinole zur Teppichrolle hin sich den Verschliessbügeln nähert, werden diese voneinander entfernt, und das Material (29) wird in das Ende eines Rohrs (2) hineingeschoben, auf das der Teppich aufgerollt ist.

Bei fortgesetzter Bewegung der Pinole (9) tritt das Endstück (26) der Pinole in das Rohr (2) ein. Wenn die vordere Kante des Kunststoffstopfens an das Endstück der Teppichrolle gelangt, werden der Kunststoffstopfen (20) und

der Flansch (24) an der Pinole gegen einen festen Anschlag (23) zurückgeschoben. Dadurch wird an der Pinole ein Bereich (27) mit einem Durchmesser freigelegt, der dem Innendurchmesser des Kunststoffstopfens entspricht.

Dieser Bereich der Pinole zentriert und glättet das Material (29) im Endstück des Rohrs (2), wonach der Kunststoffstopfen (20) bei fortgesetzter Bewegung der Pinole (9) in das Rohr hineingeschoben wird.

Danach werden die Pinolen (9) in ihre Ausgangsposition zurückgezogen.

/...

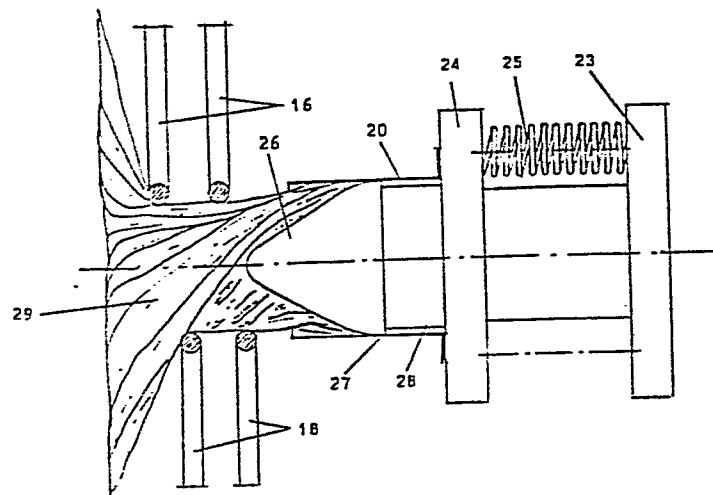


FIG. 4



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE																	
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)														
Y	DE-A-2 936 721 (DARWEN EQUIPMENT) * Seite 6, Zeile 1 - Seite 8, Zeile 5; Figuren *	1, 5, 6	B 65 B 51/00 B 65 B 49/08														

P, Y	FR-A-2 518 051 (YUWA SANGYO) * Seite 5, Zeile 15 - Seite 9, Zeile 12; Figuren 1-6 *	1, 5, 6															
A		7															

X	GB-A-1 460 498 (NIPPON KOKAN) * Seite 2, Zeile 43 - Seite 3, Zeile 119; Figuren *	2, 3, 4															

			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)														
			B 65 B														
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt																	
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 21-10-1985	Prüfer JAGUSIAK A.H.G.														
<table border="0"><tr><td>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</td><td>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist</td></tr><tr><td>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet</td><td>D : in der Anmeldung angeführtes Dokument</td></tr><tr><td>Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie</td><td>L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</td></tr><tr><td>A : technologischer Hintergrund</td><td></td></tr><tr><td>O : mündliche Offenbarung</td><td></td></tr><tr><td>P : Zwischenliteratur</td><td>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</td></tr><tr><td>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</td><td></td></tr></table>				KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	A : technologischer Hintergrund		O : mündliche Offenbarung		P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist																
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument																
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument																
A : technologischer Hintergrund																	
O : mündliche Offenbarung																	
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument																
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze																	